

# STADT NORDEN

## Protokoll

über die Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses (18/TouWi/2020)

am 17.06.2020

in der Sporthalle Wildbahn, in der Wildbahn 30, in Norden

- öffentliche Sitzung -

Sitzungsdauer und Anwesenheit siehe Anwesenheitsliste

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung (öffentlicher Teil)
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung mit Entscheidung über die Aufnahme von Dringlichkeitsanträgen
4. Bekanntgabe von Eilentscheidungen
5. Bekanntgaben
6. Durchführung der Einwohnerfragestunde 1. Teil
7. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses vom 21.08.2019  
**1138/2020/3.2**
8. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses vom 23.10.2019  
**1146/2020/3.2**
9. Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH, Bericht der Geschäftsführung
10. Sachstandsbericht: Fortschreibung Standortprofilanalyse  
**1205/2020/3.2**
11. Sachstandsbericht: Norder Kompass  
**1206/2020/3.2**
12. Sachstandsbericht Norder Stadtgutschein  
**1207/2020/3.2**
13. Maßnahmen im Rahmen der Corona Pandemie  
**1284/2020/3.2**
14. Dringlichkeitsanträge
15. Anfragen, Wünsche und Anregungen
16. Durchführung der Einwohnerfragestunde 2. Teil
17. Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

**zu 1 Eröffnung der Sitzung (öffentlicher Teil)**

Der Vorsitzende Herr Reinders eröffnet um 17:06 Uhr die öffentliche Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses und begrüßt die Anwesenden.

**zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Herr Reinders stellt die frist- und formgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Im Gremium fehlen Ratsherr Feldmann und Ratsherr Eiben. Für Herrn Eiben ist Ratsherr Wimberg als Vertretung anwesend.

**zu 3 Feststellung der Tagesordnung mit Entscheidung über die Aufnahme von Dringlichkeitsanträgen**

Die mit Schreiben vom 05.06.2020 bekannt gegebene Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

Die Tagesordnung bleibt ohne Änderungen bestehen und es liegen auch keine Dringlichkeitsanträge vor.

**zu 4 Bekanntgabe von Eilentscheidungen**

keine

**zu 5 Bekanntgaben**

keine

**zu 6 Durchführung der Einwohnerfragestunde 1. Teil**

Keine Wortmeldungen

- zu 7 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses vom 21.08.2019  
1138/2020/3.2**

**Sach- und Rechtslage:**

Entfällt!

**Der Ausschuss beschließt:**

**Das Protokoll wird genehmigt.**

<b>Stimmergebnis:</b>	<b>Ja-Stimmen:</b>	<b>8</b>
	<b>Nein-Stimmen:</b>	<b>0</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>0</b>

- zu 8 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses vom 23.10.2019  
1146/2020/3.2**

**Sach- und Rechtslage:**

Entfällt!

**Der Ausschuss beschließt:**

**Das Protokoll wird genehmigt.**

<b>Stimmergebnis:</b>	<b>Ja-Stimmen:</b>	<b>8</b>
	<b>Nein-Stimmen:</b>	<b>0</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>0</b>

- zu 9 Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden GmbH, Bericht der Geschäftsführung**

Herr Korok präsentiert seinen als Anlage zum Protokoll beigefügten Bericht.

Als Neuigkeiten teilt er den Betreiberwechsel für den Großparkplatz Dörper Weg einschließlich Wohnmobilparkplatz mit. Dieser wird ab 01.07.2020 von der Stadt Norden betrieben. Des Weiteren informiert Herr Korok, dass man an einem Programm zur Begrüßung des ersten ICEs am 03.07.2020 arbeitet und es nach der Saison einen neuen Kutter vor dem Ocean Wave geben wird, da der aktuelle Kutter alt und abgängig ist.

Frau Behnke fragt, was mit dem alten Kutter passiert und ob man ihn eventuell noch als Spielgerät nutzen könnte.

Herr Korok verneint dies. Der Kutter ist nicht mehr verkehrssicher und muss zerlegt und entsorgt werden.

Herr Schmelzle möchte wissen, wie es im Ocean Wave mit den Besuchern weitergeht.

Herr Korok berichtet, dass das Ocean Wave am Montag wiedereröffnet hat. Aktuell dürfen gleichzeitig 80 Personen anwesend sein. Die Gäste können in verschiedenen Schichten kommen, welche je drei Stunden gehen. (zwei Stunden zum Schwimmen, eine Stunde zur anschließenden Desinfektion) Im Laufe der Woche wird eine neue Software zur Onlinereservierung von Zeitfenstern eingeführt.

Ab 22.06.2020 sind wahrscheinlich 120 Besucher zeitgleich erlaubt.

Herr Schmelzle betont die gute Pflege der Grünanlagen im Kurpark.

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

**zu 10 Sachstandsbericht: Fortschreibung Standortprofilanalyse  
1205/2020/3.2**

**Sach- und Rechtslage:**

**Ausgangssituation**

Im Rahmen der Standortprofilanalyse soll eine Auskunft über die regionalökonomische Ausgangssituation der Stadt Norden getroffen werden. Zudem sollen die Auswirkungen der gesellschaftlichen und ökonomischen Trends auf regionale Entwicklungsprozesse dabei einbezogen werden.

Eine SWOT Analyse soll die Stärken und Schwächen, sowie die Chancen und Risiken analysieren und einen Überblick verschaffen, was in den nächsten 5-10 Jahren bei den Branchen und den Standortfaktoren zu bedenken ist.

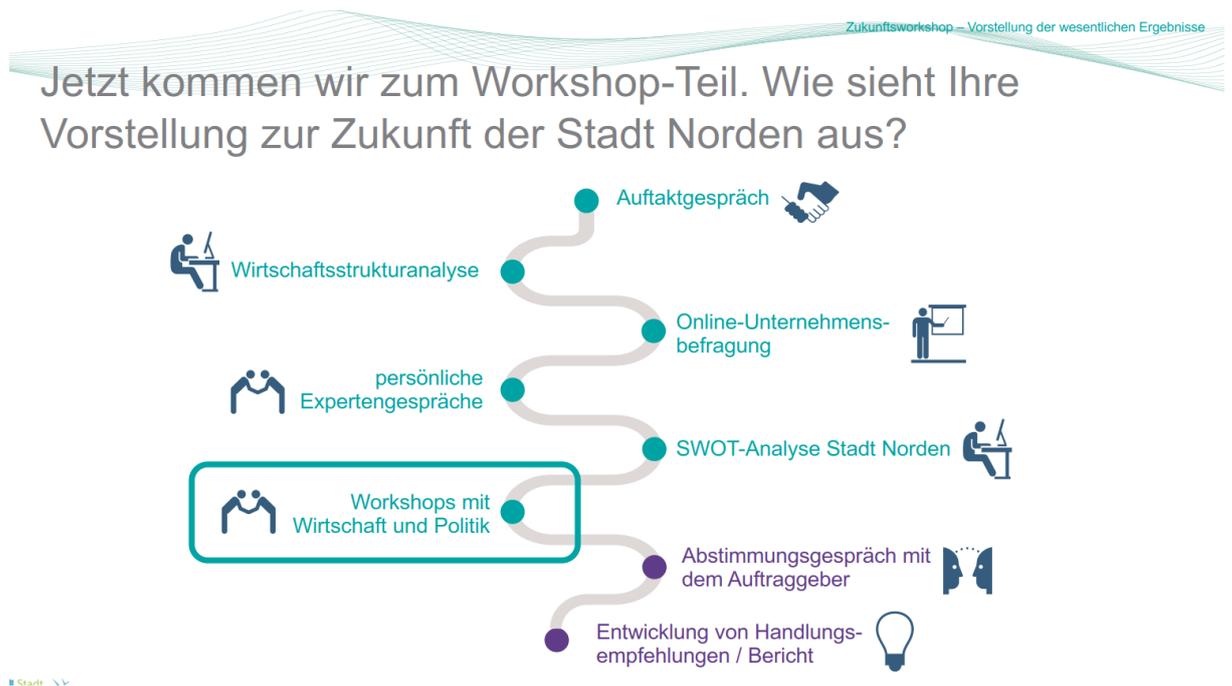
Langfristiges Ziel ist eine möglichst hohe Lebensqualität, eine stabile wirtschaftliche Entwicklung sowie eine nachhaltige Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit des Standortes. Hierbei spielen derzeit u. a. die Themenbereiche Gesundheitswirtschaft, Einzelhandel, Fachkräftesicherung und demografischer Wandel eine wichtige Rolle.

Es sollen die verschiedenen Herausforderungen für die Stadt, ihre Bürger und ihre Bürgerinnen und ihre Unternehmen aufgedeckt und wesentliche Ziele und Schwerpunkte auf zukünftige Entwicklungen abgeleitet werden.

Die Ableitung von Handlungsfeldern für die Wirtschaftsförderung und das Stadtmarketing soll einen Orientierungsrahmen für zukünftige Arbeitsschwerpunkte und die Ableitung von Maßnahmen und Projekten im Fachdienst ermöglichen.

Die erste Standortprofilanalyse wurde 2011 erstellt. Nunmehr ist eine Fortschreibung in Arbeit.

## Zeitlicher Ablauf



- |                  |   |
|------------------|---|
| Mai-August 2019: | Vergabeverfahren  |
| September 2019:  | Vergabe des Auftrages an die Unternehmensberatung „ExperConsult“  |
| Oktober 2019:    | Auftaktgespräch zwischen Stadt Norden und ExperConsult  |
| November 2019:   | Online Unternehmensbefragung  |
| Nov./Dez. 2019:  | Durchführung von 10 Expertengesprächen mit Wirtschaftsakteuren  |
| Februar 2020:    | Kaminabend (Austausch/Diskussion mit Unternehmen aus Norden) <ul style="list-style-type: none"><li>- Gemeinsame Diskussionsrunde zu Erwartungen und konkreten Entwicklungswünschen durch die Teilnehmer*innen</li><li>- Gemeinsame Diskussionsrunde zu möglichen besonderen Standortmerkmalen der Stadt Norden für die Zukunftsentwicklung und -vermarktung</li></ul> |
| Februar 2020:    | Politik Workshop (Austausch/Diskussion mit den Norder Fraktionen) <ul style="list-style-type: none"><li>- Gemeinsame Diskussionsrunde zu den Ergebnissen</li><li>- Gemeinsame Arbeitsrunde zu den Standortmerkmalen der Stadt Norden für die Zukunftsentwicklung und -vermarktung</li></ul>   |

**Weitere geplante Schritte für 2020:**

- Abstimmungsgespräch zwischen ExperConsult und der Stadt Norden
- Analyse aller Ergebnisse und Ausarbeitung der SWOT Analyse
- Ableiten von Handlungsempfehlungen
- Präsentation der Ergebnisse

Voraussichtlich im Mai 2020 – Abschluss der Analyse

Frau Rump berichtet über den aktuellen Sachstand und die zeitliche Verzögerung des Abschlussberichtes aufgrund der Corona-Pandemie. Aktuell erfolgt eine Auswertung der Daten durch die Firma ExpertConsult. Ein Abschluss der Standortprofilanalyse wird innerhalb der nächsten drei Monate erwartet und präsentiert.

Herr Schmelzle lobt die im Rahmen der Standortprofilanalyse durchgeführten Aktionen, insbesondere das Kamingsgespräch und die daraus resultierenden Kontakte.

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

**zu 11 Sachstandsbericht: Norder Kompass  
1206/2020/3.2**

**Sach- und Rechtslage:**

Der Norder Kompass, ehemals Nörder Böskupp, ist seit dem 30.04.2020 online zu finden unter [www.norder-kompass.de](http://www.norder-kompass.de).

Die aktuelle Zahl der Einträge Norder Unternehmen beläuft sich auf 34 Mitglieder und wächst stetig.

Die Hauptkategorien sind aufgeteilt in Einkaufen, Dienstleistungen, Hotellerie & Gastronomie und Handwerk. Diese teilen sich jeweils nochmal in Unterkategorien. Zusätzlich bietet der Norder Kompass eine Veranstaltungsübersicht und Angebote, wo derzeit beispielweise die aktuelle Meldung zu den Kernöffnungszeiten der Norder Innenstadt hinterlegt ist.

Zukünftig sollen die Unternehmen hier mit eigenen Logins ihre Angebote hinterlegen können. Dazu zählen beispielsweise Rabattaktionen oder Sonderöffnungszeiten u.a. In der Kategorie Veranstaltungen können neben städtischen Veranstaltungen auch weitere Events in Norden hinterlegt werden. Diese erscheinen dann sortiert nach ihrer Aktualität auf der Startseite.

Beworben wird der Norder Kompass per Mailrundschriften an die Unternehmen in Norden, per Zeitungsanzeige und geplant ist ebenfalls eine Bewerbung über Give-Aways, die über die Geschäfte in der Innenstadt verteilt werden sollen. Hier kooperiert die Stadt mit dem Wirtschaftsforum Norden.

Frau Rump führt kurz in das Thema ein und übergibt an die Projektleiterin Frau Lüder.

Frau Lüder definiert den Norder Kompass als Anlaufstelle und Marktplatz für Norder Unternehmen, Einwohner und Touristen. Sie stellt die Webseite und deren Aufbau vor. Aktuell präsentieren sich 36 Unternehmen über die Plattform, wobei die Teilnehmerzahl stetig steigt.

Herr Heckrodt erfragt das Verhältnis zur parallel entstanden privaten Plattform „Heimatliebe Norden“.

Frau Rump berichtet, dass es mit dem Betreiber telefonische Gespräche gab und weitere Gespräche geplant sind. Aufgrund der Förderung des Norder Kompasses ist eine Kooperation aktuell jedoch nicht möglich.

Herr Fischer-Joost möchte wissen, ob eine direkte Weiterleitung vom Norder Kompass zur Homepage der einzelnen Unternehmen umgesetzt wurde.

Frau Lüder bejaht dies.

Herr Wimberg erfragt, wie hoch der prozentuale Anteil der bereits teilnehmen Unternehmen im Verhältnis zur Gesamtanzahl der Norder Unternehmen ist.

Frau Rump geht von weniger als zehn Prozent aus und betont das Ausbaupotenzial im Bereich Hotellerie und Gastronomie. Eine zeitnahe intensive Bewerbung des Produktes ist geplant.

Herr Wimberg möchte wissen, ob es sich bei den aktuell teilnehmenden Unternehmen überwiegend um heimische und inhabergeführte Geschäfte oder Ketten handelt.

Frau Rump antwortet, dass es sich vor allem inhabergeführte Geschäfte handelt. Als Begründung führt sie die flexiblere und einfachere Umsetzung der Teilnahme im Vergleich zu Handelsketten an.

Frau Behnke fragt, ob es eine Wunschzahl an teilnehmenden Unternehmen gibt.

Frau Rump hofft auf 100 Unternehmen.

Herr Schmelzle betont noch einmal die Vorteile der Seite durch eine einheitliche Präsentation und einen gemeinsamen Auftritt und wirbt für die Teilnahme am Norder Kompass.

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

**zu 12 Sachstandsbericht Norder Stadtgutschein  
1207/2020/3.2**

**Sach- und Rechtslage:**

Seit dem 01.11.2019 gibt es in Norden den Norder Stadtgutschein. Die öffentlich zu erwerben- den Gutscheine gibt es in den Wertem 10,- €, 20,- € und 50,- € beim SKN Kundenzentrum auf dem Neuen Weg und beim Tourismus-Service Norddeich. Arbeitgeber haben zusätzlich die Möglichkeit einen 44,- € Gutschein direkt beim Fachdienst Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing zu erwerben.

Die Anmeldungen weiterer Unternehmen (aktuell 55), die Annahmestellen werden möchten, werden laufend angenommen. Der ausgefüllte und unterschriebene Vertrag muss bis Ende September im Fachdienst Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vorliegen. Ab November wird das Unternehmen dann als Annahmestelle für den Norder Stadtgutschein geführt.

Aktuell liegen bereits unterschriebene Verträge von zwei Unternehmen vor, die 2020 als Annahmestellen hinzukommen.

Auf Kundenseite wurde vermehrt der Wunsch nach passenden Umschlägen zu den Stadtgutscheinen geäußert, die den Gutschein als Geschenk komplettieren. Dieser Wunsch wurde vom Fachdienst aufgegriffen und umgesetzt, sodass seit Beginn des Jahres der Stadtgutschein mit einem dazu passenden Umschlag zu erhalten ist.

Als zusätzliche Vertriebsoption wird aktuell der Online-Verkauf des Stadtgutscheins geprüft. Der Fachdienst erhält laufend überregionale Anfragen mit dem Wunsch der Zusendung des Gutscheins. Auf Grund des Aufwandes (finanziell und personell) kann dieses nicht durch die Stadt Norden durchgeführt werden (Vorkasse, versicherter Versand), es besteht aber das Potential, den Gutschein online vertreiben zu können und so weitere Kaufkraft in Norden zu binden.

Die Verkaufszahlen von November 2019 bis Februar 2020 sehen wie folgt aus:

Verkauf über Stadt Norden: 13.694,00 €

Verkauf über Verkaufsstellen: 22.100,00 €

Frau Lüder informiert über den aktuellen Sachstand und die gestiegene Nachfrage.

Der Fachdienst arbeitet aktuell an einer digitalen Lösung, um die vermehrten Anfragen von außerhalb zu bedienen.

Herr Heckrodt möchte wissen, wie weitere Annahmestellen generiert werden.

Frau Lüder nennt die Bewerbung über den Kurier und das Norder Wirtschaftsforum als Werbemaßnahmen.

Frau Rump erläutert die Aufnahmekriterien für Unternehmen. Eine Teilnahme am Norder Stadtgutschein ist stets verbindlich für einen festgelegten Zeitraum von zwölf Monaten.

Ein neuer Einstieg ist ab Oktober bzw. November möglich und wird vorab beworben.

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

### **zu 13    Maßnahmen im Rahmen der Corona Pandemie 1284/2020/3.2**

#### **Sach- und Rechtslage:**

Die Corona Pandemie und die damit einhergehenden Regulierungen und Verordnungen haben großen Einfluss auf die deutsche Wirtschaft genommen. Am 16. März 2020 wurde eine umfangreiche Schließung von Geschäften angeordnet und die Grenzen geschlossen. Daraufhin wurde ein Hilfspaket für die Wirtschaft durch den Bund beschlossen. Gefolgt von landeseigenen Förderpaketen.

Ab dem 20. April 2020 durften die Geschäfte unter bestimmten Auflagen wieder öffnen, es folgte ein Stufenplan für Hotellerie und Gastronomie.

In den vergangenen Wochen hat die Verwaltung folgende Maßnahmen zur Stärkung der hiesigen Wirtschaft getätigt:

- Stundung der Gewerbesteuer
- Stundung des Tourismusbeitrages
- Informationsbereitstellung für Unternehmen und Bürger auf der städtischen Webseite
- Persönliches Informieren und Beraten der Unternehmen
- Regelmäßiger Austausch mit dem Norder Wirtschaftsforum, Gastronomie, Hotellerie und Kurverwaltung (Arbeitskreis Corona)
- Übersicht lokale Wirtschaft unterstützen – Übersicht der Öffnungszeiten, Liefer- und Abholdienste auf der städtischen Homepage
- Werbung „lokal einkaufen“, Anzeige im Kurier und Werbebanner an der Straße
- Go live vom Norder Kompass
- Absage des Sommer-/Straßenkunstfestes 2020/musikalische Samstage
- Prüfen/Initiieren neuer, hygienekonformer, Veranstaltungsformate (ggf. Autokino, Auto Konzert o.ä.)

### **Corona-Arbeitskreis**

Die Arbeitsgruppe kam erstmalig am 07.05.2020 zusammen und trifft sich seitdem im 4-Wochen-Takt. Sie besteht aus Mitgliedern des Vorstands des Wirtschaftsforums, Vertretern der Stadt Norden, des Tourismus-Service Norden-Norddeich, Unternehmen aus Hotellerie und Handel.

Themen sind Maßnahmen zur Unterstützung der Norder Wirtschaft und des Norddeicher Tourismus insbesondere während der Corona-Pandemie, aber auch langfristig. Aus dem ersten Treffen entstanden mehrere Ideen, die bisher schon umgesetzt wurden. Dazu zählt das Aufstellen von Bannern in der Stadt (Willkommens-Banner, Nützt ja nichts-Banner), der Entwurf von Hygieneregeln-Aufklebern für Norder Geschäfte und das Einführen von einheitlichen Kernöffnungszeiten in der Innenstadt. Für letztes wurde eine Grafik entworfen, die auf der Facebook-Seite des Wirtschaftsforums und in Einträgen auf der Stadt Norden Webseite und dem Norder Kompass veröffentlicht wurde. Zudem gab es eine Berichterstattung im Ostfriesischen Kurier.

Im dritten Austausch der Arbeitsgruppe lag der Fokus auf der Veranstaltungsplanung von Events in der Nebensaison. Die Idee ist es, eine oder zwei Veranstaltungen im November oder Anfang des Jahres 2021 zu planen. Beim nächsten Treffen tragen die Mitglieder der Arbeitsgruppe weitere konkrete Ideen und Planungsmöglichkeiten zusammen. Es ist denkbar, dass dieser Arbeitskreis auch nach Corona ein Instrument ist, um den Standort als Ganzjahresdestination zu stärken und zu etablieren.

Frau Rump gibt einen Überblick über die bisherigen Maßnahmen des Fachdienstes Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing im Rahmen der Corona Pandemie.

Herr Reinders lobt die schnelle und gute Reaktion der Verwaltung. Er dankt allen Ratsmitgliedern, Bürgerinnen und Bürgern für den Umgang mit der schwierigen Situation.

Herr Wimberg schließt sich dem Dank an. Ihn stört jedoch der Name „Corona Arbeitskreis“. Er betont den positiven Netzwerkcharakter des Arbeitskreises und hofft auf ein zukünftiges Bestehen.

Herr Reinders unterstützt die Äußerungen von Herrn Wimberg.

Frau Rump versichert, dass ein Fortbestehen des Arbeitskreises unter einem anderen Namen geplant ist.

### **Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

**zu 14 Dringlichkeitsanträge**

keine

**zu 15 Anfragen, Wünsche und Anregungen**

Herr Fischer-Joost fragt, ob zur nächsten Ausschusssitzung eine Vorstellung der ÖPNV Pläne des Landkreises Aurich möglich ist.

Herr Schmelzle antwortet, dass dies aufgenommen und die Verortung geprüft wird.

**zu 16 Durchführung der Einwohnerfragestunde 2. Teil**

Keine Wortmeldungen

**zu 17 Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)**

Der Vorsitzende Herr Reinders schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:02 Uhr.